

Stimmbildung/Stimmerziehung mit persönlichem Stimmscreening

Datum: 10.11.2018 (Teil 1)
Termin im Frühjahr 2019 wird noch bekannt gegeben (Teil 2)

Uhrzeit: 10.00-16.00 Uhr

Dozent: Bernd Christmann, RWTH Aachen

zum Dozenten:

Bernd Christmann ist Diplom-Sprechwissenschaftler. Er hat viel Jahre Berufserfahrung als Logopäde für Stimmbildung sowie als Rhetoriktrainer. Herr Christmann führt eine Praxis für Logopädie und hat u.a. einen Lehrauftrag an der RWTH Aachen.

Seminar-Inhalt:

Voice-Einsätze sind bei den meisten Kolleginnen und Kollegen nicht ganz so alltäglich wie Sign-Einsätze. Sie sind oftmals mit noch mehr Aufregung und größerem Stress verbunden.

Dieser Stress führt in vielen Fällen dazu, dass wir nicht mit unserer natürlichen, „gesunden“ Stimme sprechen/voicen, sondern eine besondere Spannung in der Stimme liegt, sich die Tonart verändert, wir nicht natürlich dabei atmen, verkrampfen oder gar Halsschmerzen nach längeren Voice-Einsätzen bekommen.

Darüber hinaus beeinflusst eine nicht-natürliche, knarrige, heisere oder monotone Stimme das Hörerlebnis negativ. Die Aufmerksamkeitsspanne beim Zuhören sinkt und Inhalte werden nicht vollständig erfasst. Durch den Einsatz der Stimme kann man verhindern, dass der Zuhörer unkonzentriert wird oder mit seinen Gedanken abschweift.

In diesem Workshop wird es daher nicht um die qualitative Verbesserung oder das inhaltliche Üben des Voicings gehen, sondern wir wollen den Fokus auf unsere Stimme und die Stimmbildung legen, mit besonderem Augenmerk auf Atemübungen und Haltungskontrolle.

Ziel ist es, mit natürlicher Stimme möglichst unbelastet zu arbeiten und dabei gleichzeitig den Zuhörer interessiert zu halten, ohne selbst aufdringlich oder gekünstelt zu wirken.

Jeder Teilnehmer/ jede Teilnehmerin wird ein Stimmscreening (Analyse von Tonhaltedauer, Atemökonomie, Stimmqualität, Stimmumfang, mittlere Sprechstimmlage) durchlaufen, in dem der Experte schaut, was mögliche Stimmprobleme sind, und anschließend ein persönliches Feedback erhalten.

Aus der Gesamtheit der Screenings werden Übungen und Hilfestellungen für die Gruppe abgeleitet und gezielte Übungen zum Training und zur Verbesserung bzw. Gesund-Erhaltung der Stimme präsentiert und geübt.

Im zweiten Teil der Veranstaltung soll es insbesondere darum gehen, Lernerfolge zu betrachten oder weitere Bedarfe zu besprechen und zu üben.

Je nach Wunsch kann ein zweites Screening durchgeführt werden, um konkrete Verbesserungen aufzudecken. Darüber hinaus können Themen aus Teil 1 vertieft bearbeitet und individualisiert werden oder weitere Themen neu bearbeitet werden.

Das Thema Stimmbildung und -entwicklung ist ein Thema, das grundsätzlich nicht nach einem Termin als „erfolgreich behandelt“ abgehakt werden kann, sondern es ist ein Prozess, der bewusst gemacht werden muss und dann Zeit zur Bearbeitung braucht.

Haltung, Atmung, Artikulationsschulung, Stimmökonomie, Belastbarkeit, Ausdauer und Kraftstimme sind nur einige Bereiche, die dabei in den Blick genommen werden können. Auch Fragen zu Körpersprache, Textgestaltung oder Sprechausdruck könnten bei Bedarf erörtert werden.

Grundsätzlich besteht bei beiden Terminen immer die Möglichkeit, individuelle Fragen mit dem Experten zu besprechen.

Für das leibliche Wohl während der Seminartage wird gesorgt sein.